

10.09.2018

DGB Baden-Württemberg vergibt erstmals Mitbestimmungspreis

Vorbildliche Arbeit von Betriebs- und Personalräten wird bei einem Empfang im Neuen Schloss in Stuttgart gewürdigt

Mitbestimmte Unternehmen sind innovativer und erfolgreicher. Das ist wissenschaftlich bewiesen. Mit ihrem Engagement sorgen Betriebs- und Personalräte dafür, dass Arbeitsplätze gesichert und geschaffen werden, die Beschäftigten bessere Arbeitsbedingungen erhalten und dass die Vereinbarkeit von Arbeit und Leben gefördert wird.



Baden-Württemberg

Der DGB Baden-Württemberg möchte die unverzichtbare Arbeit von Mitbestimmungsgremien würdigen: von Betriebsräten, Personalräten, Jugend- und Auszubildendenvertretungen, Schwerbehindertenvertretungen und Mitarbeitervertretungen in kirchlichen Einrichtungen. Deshalb verleiht er zum ersten Mal den Mitbestimmungspreis „Gute Arbeit – Ausgezeichnet“. Die Preisverleihung findet statt im Rahmen des Betriebs- und Personalräteempfangs der Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, am 23. Oktober 2018 im Neuen Schloss in Stuttgart. Die Ministerin hat die Schirmherrschaft für den Mitbestimmungspreis übernommen.

Künftig wird der Preis alle zwei Jahre ausgeschrieben. Er ist nicht dotiert. Die Bewerbungsfrist für die diesjährige Ausschreibung endet am 21. September. Eine fünfköpfige namhafte Jury wird entscheiden, welche Bewerbungen preiswürdig sind.

„Wir freuen uns auf zahlreiche weitere Bewerbungen“, sagte der DGB-Landesvorsitzende Martin Kunzmann. „Betriebs- und Personalräte tragen zu mehr Gerechtigkeit und Wohlstand in unserem Land bei. Motivierte Beschäftigte und gute

Arbeitsbedingungen sichern den Unternehmen eine stabile Basis - nicht nur bei guter Konjunktur, sondern gerade auch in Krisenzeiten. Doch allzu oft blockieren Unternehmen die gesetzlich verankerten Rechte von Betriebsräten. Deshalb wollen wir mit dem Preis auch ein Zeichen setzen für mehr Mitbestimmung und mehr innerbetriebliche Demokratie.“

„Ich bin gespannt auf die innovativen und erfolgreichen Projekte aus der betrieblichen Praxis, die als nachahmenswert und inspirierend präsentiert werden und das damit verbundene Engagement in den Betrieben in den Fokus rücken. Denn um die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen, müssen alle Beteiligten konstruktiv zusammenarbeiten – unsere Sozialpartnerschaft leistet dabei einen sehr wichtigen Beitrag“, ergänzte Hoffmeister-Kraut.

Weitere Informationen zum Mitbestimmungspreis finden Sie unter: <http://bw.dgb.de/-/Rmi>

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Willi-Bleicher-Straße 20 | D-70174 Stuttgart

Telefon: 0711 22916-0 | Telefax: 0711 22916-99

E-Mail: lb.bawue@igbce.de